



Zweckverband Naturpark Bergisches Land 51643 Gummersbach

Presseverteiler

**Daniel Steinbrecher**  
**Regionalentwicklung & Kommunikation**

Moltkestr. 26  
51643 Gummersbach

Tel: 02261/91631-12  
[daniel.steinbrecher@naturpark-bl.de](mailto:daniel.steinbrecher@naturpark-bl.de)  
[www.naturparkbergischesland.de](http://www.naturparkbergischesland.de)

Datum: 11.02.2022

Pressemitteilung

## **Erfolg beim Landeswettbewerb Naturpark.2024.NRW**

Naturpark Bergisches Land: Alle drei Jahre lobt das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz den Förderwettbewerb "Naturpark.Nordrhein-Westfalen" aus. Für seinen Beitrag "Heimatmuseum 2.0" stellt die Jury dem Naturpark Bergisches Land in diesem Rahmen eine Förderung in Aussicht.

Die Heimatmuseen im Naturpark verteilen sich auf einer großen Fläche von über 2.000 km<sup>2</sup>. Sie bieten nachhaltige Angebote zur Geschichte, Kultur, zur Naherholung und teilweise auch zum Naturtourismus. Gerade über die Vielfalt der Angebote dieser Museen werden die Besonderheiten des Bergischen Landes deutlich. Dennoch haben viele der oft ehrenamtlich getragenen Museen Probleme mit der Nachwuchsgewinnung, der Finanzierung, der Entwicklung ihrer Angebote und der Sichtbarkeit in der Region.

Mit dem Projekt "Heimatmuseen 2.0" und einem Gesamtvolumen von 170.000 € möchte der Naturpark Bergisches Land die Heimatmuseen genau in diesen Bereichen unterstützen, zu ihrer Entwicklung beitragen und das entstehende Netzwerk erweitern und begleiten. Nur so kann wertvolles Wissen über die Besonderheiten der Kultur und der Landschaft erhalten und weitergegeben werden. Im Projektablauf sollen zunächst Heimatmuseen und -vereine identifiziert werden, um hieraus ein Netzwerk zu bilden. In einer anschließenden Bestandsaufnahme, also einem Museums-Check, werden die Schwerpunkte und Besonderheiten der beteiligten Heimatmuseen und ihre Strukturen herausgearbeitet und im Projekt berücksichtigt. Ein neu entwickelter „Museumskoffer“, der in Schulen und anderen Einrichtungen eingesetzt werden kann, soll das Angebot der Museen abrunden. Eine pfiffige Imagekampagne wird auf die Museen und ihre Angebote hinweisen und zur Nachwuchsgewinnung beitragen. An einem geplanten Tag der Museen im Naturpark können sich die beteiligten Museen dann mit ihren Angeboten präsentieren.

Das Vorhaben wird von unterschiedlichen regionalen Partnern, wie dem Landschaftsverband Rheinland oder den Kulturverantwortlichen der Kreise unterstützt, die die Bedeutung dieses Vorhabens erkannt haben.

Jochen Hagt, Zweckverbandsvorsteher des Naturparks Bergisches Land freut sich über den Erfolg im Landeswettbewerb: „Das Vorhaben kann einen wichtigen Beitrag zum Erhalt unserer Heimatmuseen und damit zur Stärkung des Ehrenamtes leisten“.

## **INFOBOX**

Der Landeswettbewerb „Naturpark.2024.NRW“ wird alle drei Jahre vom Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz ausgelobt und ist mit einer Millionen Euro dotiert. In diesem Jahr lautete das Motto "Natürlich-Regional-Wunderschön". Von den insgesamt zwölf Naturparks in NRW haben sich in diesem Jahr neun beworben. Die Auswahl der Siegerbeiträge erfolgt stets durch eine namhaft besetzte Jury. Die Naturparke Sauerland-Rothaargebirge, Teutoburger Wald/Eggegebirge und Nordeifel sind die Gewinner des Landeswettbewerbs Naturpark.2024.Nordrhein-Westfalen. Das einstimmige Jury-Votum gab Umweltministerin Ursula Heinen-Esser bei der Auszeichnung am Montag, 7. Februar 2022, in Düsseldorf bekannt. Neben den drei Erstplatzierten hat die Jury auch eine Förderung der Beiträge der Naturparke Rheinland und Bergisches Land empfohlen. Hierzu stellt das Umweltministerium weitere 380.000 Euro zur Verfügung. Als nächsten Schritt können die Naturparke bei den jeweiligen Bezirksregierungen die entsprechenden Förderanträge einreichen. Die Umsetzung der Projekte ist in den Jahren 2022 bis 2024 vorgesehen.